



BG Communications und Kabel Braunau gehen gemeinsame Wege und werden zum marktführenden Breitband-Anbieter in der Region Braunau

- BG Communications, unter der beide Unternehmen zusammengefasst wurden, wird 75 Millionen Euro investieren, um in der Region Braunau 30.000 Haushalte bis Mitte 2027 mit Glasfaserdiensten zu versorgen.
- 850 km Glasfaserleitung sollen bis Ende 2024 in Braunau ausgebaut werden.
- Die Gründer Willem Brinkert (von BGC) und Mario Treiblmaier (von Kabel Braunau) werden BGC als Co-CEOs führen und bleiben beide als Gesellschafter in der neuen BGC.

Munderfing, 5. März 2024

BG Communications GmbH (BGC), der österreichische Glasfaserbetreiber hinter dem Glasfaser-Verbund, hat heute die abgeschlossene Fusionierung mit der Kabel Braunau GmbH (Kabel Braunau) bekannt gegeben. Nach der Fusionierung zählt die neue BGC-Gruppe in der Region Braunau 8.000 Kunden und 50 Mitarbeiter.

Gemeinsam haben die beiden Unternehmen bereits mehr als 400 km Glasfaser in der Region Braunau ausgerollt. Bis Ende 2024 ist der Ausbau von weiteren 450 km Glasfaser geplant. Dabei werden 50 zusätzliche Arbeitsplätze in der Region Braunau geschaffen.

Bis 2027 will BGC viele weitere Haushalte mit Hochgeschwindigkeits-Breitband-Internet versorgen. Insgesamt ist eine Investition von 75 Millionen Euro geplant, wobei das Unternehmen dank seines engen Kooperationsmodells mit den Gemeinden in der Region Braunau, ohne Breitband-Förderungen investiert.

Mit der Fusionierung positioniert sich BGC als marktführender Breitband-Anbieter in der Region Braunau und ermöglicht Privatkunden und Business-Kunden den Zugang zur neuesten Technologie für Breitband-Internetdienste mit Geschwindigkeiten von bis zu 10 Gbit/s.

BGC wird von seinem Gründer Willem Brinkert und dem Kabel Braunau-Gründer Mario Treiblmaier als Co-CEOs geführt.

Willem Brinkert, Gründer und Co-CEO von BGC, kommentierte:

"Die heute unterzeichnete Vereinbarung ist ein wichtiger Meilenstein für unser Unternehmen.

Unser Ziel bleibt, mit Glasfaser-Technologie eine neue Ära des Internets in der Region Braunau einzuläuten. Glasfaser ist mehr als nur eine Technologie. Es ist ein Wegbereiter für gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fortschritt. Unser Ansatz, die digitale Kluft zu schließen, wird durch die Zusammenarbeit mit den Gemeinden verstärkt. Wir verstehen Glasfaser als essentielle Infrastruktur, vergleichbar mit Wasser- und Stromnetzen. Die Zusammenarbeit ermöglicht es uns, sicherzustellen, dass im digitalen Zeitalter niemand zurückgelassen wird. Als nunmehr führendes Unternehmen aus der Region, nehmen wir die Herausforderung an, die digitale Zukunft in der Region und darüber hinaus nachhaltig zu gestalten. Mario Treiblmaier kennt die Region bestens, verfügt über eine beeindruckende Erfolgsbilanz und jahrzehntelange Branchenkenntnisse. Mit Mario Treiblmaier haben wir eine starke Persönlichkeit gewonnen, der mit seiner Führungskraft, seiner Vision und seinem Fokus auf Qualität, Service und Kundenzufriedenheit maßgeblich zur nächsten Phase des Wachstums der BGC-Gruppe beitragen wird."



Mario Treiblmaier, Mitgründer von Kabel Braunau und Co-CEO von BGC, ergänzt hierzu: "Durch die Fusionierung mit BGC werden Ressourcen, Fachwissen und Marktpositionen vereint, wodurch eine noch stärkere Marktpräsenz aufgebaut und die Wettbewerbsfähigkeit weiter ausgebaut wird. Damit können wir weit mehr als nur schnelle Internetverbindungen bieten. Wir gestalten eine Infrastruktur, die langfristig den digitalen Bedürfnissen gerecht wird und über Jahrzehnte hinweg Bestand haben wird. Unser Ziel ist es, durch den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur nicht nur auf aktuelle Herausforderungen zu reagieren, sondern eine nachhaltige Grundlage für die digitale Zukunft zu schaffen. Wir stehen vor der gewaltigen Herausforderung, tausende Kilometer Glasfaser zu verlegen, was viel Engagement und hohe Präzision erfordert. Ich bin überzeugt, dass unser Fokus auf Kundenzufriedenheit und Qualitätsarbeit es uns ermöglichen wird, nachhaltig positive Veränderungen in der gesamten Region zu bewirken."

BGC wurde bei der Transaktion umfassend von Peryton, einem etablierten Corporate Finance Berater in München und Frankfurt, Greenlake Legal, einem renommierten, auf finanzierungsgetriebene Transaktionen spezialisierten Rechtsberatungsunternehmen aus Wien und einem Salzburger Team des Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmens KPMG unterstützt.

Über BGC

BGC, mit Sitz in Munderfing, ist ein FTTH-Betreiber im ländlichen Raum, der sich zum Ziel gesetzt hat, die unterversorgten ländlichen Regionen Österreichs mit glasfaserbasiertem Hochgeschwindigkeitsinternet zu versorgen. BGC arbeitet beim Ausbau seines Netzes mit einem lokalen und kooperativen Modell mit den Gemeinden (Glasfaser-Verbund) zusammen und verzichtet dabei auf die Inanspruchnahme der nationalen Breitbandförderung. Unter dem Markennamen Kabel Braunau bietet die BGC Breitband-, TV-, IPTV-, Festnetz- und Cloud-Telefondienste an. BGC betreibt ein offenes Glasfasernetz und plant bis Ende 2024 die Partnerschaft mit weiteren Internet-Service-Providern.

BGC wurde im Jahr 2021 von Willem Brinkert gegründet und hat mittlerweile 50 Mitarbeiter. BGC ist im Besitz von Willem Brinkert, Mario Treiblmaier und Fiber Opportunity Partners, einem schwedischen Investmentfonds, der sich auf die Erfahrung bei der Einführung von Glasfasernetzen in ländlichen Gebieten in mehr als 6 EU-Ländern stützt.
